

**Was ist der Mensch, dass du an ihn denkst,  
das Menschenkind, dass du dich seiner annimmst?  
Du schmückst ihn mit einer Krone,  
so schenkst du ihm Herrlichkeit und Würde,  
die Werke deiner Hände hast du ihm anvertraut.**  
(Psalm 8,5-7)

Der Kirchenkreis Jülich trauert um

### **Hans Stenzel**

Nach seiner Ausbildung zum Sozialsekretär an der Sozialakademie Friedewald leitete der gelernte Bergmann und Steiger Hans Stenzel von 1966 bis zu seiner Verabschiedung in den Ruhestand 2003 das Referat „Gesellschaft und Bildung“ im Kirchenkreis Jülich.

Die Versöhnung mit Israel, die Begegnungen mit den Menschen in Polen sowie die Überwindung der innerdeutschen Grenze waren ihm besondere Anliegen und haben seine Arbeit geprägt. Die Menschen in ihrer Arbeitswelt haben ihn interessiert. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Arbeitgeber und Industrieverbände hat er mit der evangelischen Sozialethik und seiner Kirche ins Gespräch gebracht.

Als Begründer des Mitweltausschusses im Kirchenkreis hat er sich über 40 Jahre lang dem Klimaschutz in Verantwortung vor Gottes Schöpfung verpflichtet gewusst und nachfolgende Generationen gemahnt und ermutigt, entschlossen zu handeln.

Er hat sein Wissen und sein Engagement eingebracht in kommunale und kirchliche Ausschüsse und Gremien. Ihm verdanken wir das Bewußtsein für einen kritischen Umgang mit der Braunkohle und für nachhaltige, regenerative Energien.

In vielen Bereichen der kreiskirchlichen Arbeit war er ein engagierter und inspirierender Gesprächspartner. In Ausschüssen, bei Synodaltagungen, in landeskirchlichen Kontexten und bei vielen anderen Gelegenheiten haben uns die Gespräche und Begegnungen mit ihm bereichert und geprägt. Auch seine Spiel auf der Trompete zu vielen Gelegenheiten werden wir vermissen.

Wir trauern mit seiner Familie um Hans Stenzel, mit dem wir herzlich und freundschaftlich verbunden waren.

Wir vertrauen darauf, dass Gott ihn in seinem Frieden ruhen lässt von seinem engagierten Leben und dass er alle, die um ihn trauern, stärkt, begleitet und tröstet.

Unser tiefes Mitgefühl gilt Christa Stenzel, seinen Kindern und deren Familien.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des Kreissynodalvorstandes des Kirchenkreises Jülich

Pfarrer Jens Sannig  
Superintendent